



## **Verein Kinderkrippe Hombrechtikon - Ausblick ins neue Jahr 2021**

Mit viel Freude, aber auch Einschränkungen im Betrieb wegen Corona, starten wir ins neue Jahr 2021 und freuen uns auf viele schöne und bereichernde Momente mit den Kindern und Eltern.

### **Kita Farbtupf**

Anfangs Jahr hat Marta Koskovska ad interim die Führung der Kita übernommen. Wir sind dankbar, dass sich Marta als unsere sehr motivierte, anerkannte Gruppenleiterin / stellvertretende Kitaleiterin zur Führung unseres Kita-Teams zur Verfügung gestellt hat. Marta ist bereit, die Kitaleitung definitiv wahrzunehmen. Auf den 1. Juni hoffen wir dazu, die Zusage der Gemeinde zur Ernennung von Marta zu erhalten.

Die Auslastung der Kita war im ersten Quartal wieder besser, bei 21.1 Normplätzen, wenn auch nicht optimal.

Zur Verbesserung unserer finanziellen Sicherheit und der Verhinderung eines strukturellen Defizits, haben wir letztes Jahr beschlossen, die Tarife der Kita auf den 1. Januar 2021 etwas zu erhöhen.

Die Gemeinde wird uns auch dieses Jahr wieder zur Absicherung des tiefen Eigenkapitals den zugesagten Sockelbeitrag von Fr. 25'000.- überweisen. Dank den erhöhten Tarifen und dieses Beitrages werden wir voraussichtlich dieses Jahr mit einem Gewinn abschliessen können.

Wir werden im 2021 mit einem Planungsteam den neuen Standort Hof Breitten (voraussichtliches Bezugsdatum Herbst 2024) unter Einbezug unserer Bedürfnisse weiter detaillieren. Auf Grund von Äusserungen unseres heutigen Vermieters steht unser Standort im Eichtal noch einige Jahre für uns zur Verfügung, es scheint mit dem Abbruch nicht so zu pressieren. Damit haben wir Zeit für die gute Vorbereitung eines neuen Standortes.

### **Tagesfamilien**

Wir sind auch dieses Jahr sehr gefordert, passende Plätze für unsere Tageskinder zu finden. Die Anfragen seitens der Eltern oder der Gemeinde zur individuellen Betreuung eines Kindes steigen.

Dank unseren motivierten und vor allem flexiblen Tagesfamilien finden wir meistens einen geeigneten Betreuungsplatz. Aktuell sind wir auf der Suche von neuen Tagesfamilien, um allen Neuanfragen für einen geeigneten Betreuungsplatz gerecht zu werden. Falls Sie gerne als Tagesfamilie arbeiten möchten, dann melden Sie sich doch bitte bei Cornelia De Olivera, unserer Leitung Tagesfamilien.

Damit eine Tagesfamilie ihre Tätigkeit und ihre Funktion optimal umsetzen kann, die Qualität zur Betreuung eines Kindes gleichbleibt, braucht es jährliche interne Mitarbeiterschulungen. Sie dienen zur Qualitätssicherung und -steigerung sowie zur Förderung der internen und externen Kommunikation. Wir hoffen sehr, dass es bald wieder möglich sein wird, den Nothelferkurs in der Kita durchzuführen. Es bietet allen Tagesfamilien die Möglichkeit zusammen mit den Mitarbeitenden der Kita am Kurs teilzunehmen.

Wie im Jahresbericht 2019 erwähnt, entstanden In den letzten Jahren höhere Vermittlungs-Lohnkosten und deshalb auch ein strukturelles Defizit. Dies ist zurückzuführen auf den erhöhten administrativen Aufwand, ausgelöst durch anspruchsvollere Eltern, intensivere interne und externe

Kommunikation zu unterschiedlichen Institutionen/Gemeinde sowie die Beteiligung an Anlässen der Gemeinde.

Die Gemeinde wird uns zur Absicherung des tiefen Eigenkapitals den zugesagten Sockelbeitrag von Fr. 7'500.- überweisen. Voraussichtlich werden wir deshalb dieses Jahr mit einem kleinen Gewinn abschliessen können.

Da wir die heutigen Tarife für Familien mit kleinem Einkommen trotz Elternsubvention für hoch halten, möchten wir diese nicht weiter erhöhen. Sollte sich das strukturelle Defizit der Tagesfamilien bis im 2022 nicht auflösen, müssten wir im Extremfall die Tarife deutlich erhöhen oder die Weiterführung des Tagesfamilienangebotes in Frage stellen, was wir beides sehr ungern tun würden.

### **Verein und Trägerschaft**

Die Suche nach einer neuen Trägerschaft ist im Gange. Wie bereits im Schreiben vom 14. April 2020 dargelegt, hat der Gemeinderat im Januar 2020 beschlossen, eine Übernahme der Trägerschaft durch die Gemeinde bzw. Schule vertieft zu prüfen. Diese Prüfung und die Ausarbeitung eines Antrages haben einerseits wegen dem Rücktritt des Schulpräsidenten und Neuwahlen, andererseits aber auch wegen der Corona-Krise namhafte Verzögerung erfahren. Wir glauben, dass bis im Sommer 2021 ein Resultat vorliegen kann. Damit verzögert sich eine Übergabe voraussichtlich auf Ende 2021.

Auf Donnerstag, den 9. September 2021 planen wir eine ausserordentliche GV zum Thema Trägerschaft. Weitere Informationen dazu werden Sie noch vor den Sommerferien erhalten.

Da es schwierig bleibt, neue Mitglieder für Vorstandsarbeit zu gewinnen, wird der Vorstand dieses Jahr, voraussichtlich bis zur 20. GV im ersten Halbjahr 2022, weiterhin nur aus drei Mitgliedern bestehen.

Kann die Übergabe der Kita und der Tagesfamilien an eine neue Trägerschaft bis zu diesem Datum nicht geregelt werden und kann die Zukunftsregelung unseres Vereins bis zu diesem Datum nicht vorbereitet werden, muss an der GV 2022 voraussichtlich wegen Rücktritts ein neuer Vorstand gewählt werden.

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiterinnen des Vereins Kinderkrippe Hombrechtikon für ihre wertvolle Arbeit in der täglichen Betreuung und natürlich bedanke ich mich bei meinen beiden Vorstandsmitgliedern für die sehr gute Zusammenarbeit.

Bei Ihnen geschätzte Eltern bedanken wir uns für das Vertrauen, das Interesse und die Aufmerksamkeit welches Sie unserer Arbeit entgegenbringen.

Im Namen des Vorstandes



Peter Widmer, Mai 2021